

GRENZENLOS GUTE PROJEKTE –

Welche Möglichkeiten bietet uns
die neue Interreg-Förderperiode?

03. November 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

Niedersachsen und Bremen beteiligen sich auch in der kommenden EU-Förderperiode an den Programmen der Europäischen Territorialen Zusammenarbeit (Interreg). Im Vergleich zu den laufenden Programmen wird es eine Reihe von Neuerungen und Veränderungen geben. Wir laden Sie herzlich ein, sich einen Tag lang über die neue Interreg-Förderperiode zu informieren, sich mit uns und vielen weiteren Gästen auszutauschen und miteinander über frische Ideen für neue Projekte zu sprechen.

Insbesondere geht es um folgende Fragen:

- Was ist neu im Interreg A-Programm Deutschland-Niederland?
- Was ist neu in den bekannten Interreg B-Programmen Nordseeregion, Ostseeregion und in Interreg Europe?
- Welche Chancen bietet die Teilnahme der Bundesländer an den zusätzlichen B-Programmen?
- Was verbindet Niedersachsen und Bremen mit anderen Regionen Europas bei Zielen wie einem intelligenteren, einem grüneren, einem vernetzten und einem sozialeren Europa?
- Wie können wir auf allen Ebenen und über alle Grenzen hinweg besser zusammenarbeiten?

In parallelen Programmforen werden Ihnen die jeweiligen Programmsekretariate einen kurzen Überblick über die Inhalte der Programme mit Beteiligung Niedersachsens und Bremens geben und Ihre Fragen beantworten. Außerdem werden Sie zwischendurch und während der Pausen Gelegenheiten zum Austausch haben. Dabei können Sie sich mit weiteren Projekt-Akteur*innen treffen und von deren Erfahrungen mit Interreg berichten lassen.

Ein hochrangiges Diskussionspanel wird darüber diskutieren, welchen Mehrwert die Projekte der europäischen Zusammenarbeit in Interreg für die niedersächsischen Regionen und Bremen schaffen. Die Veranstaltung wendet sich nicht nur an erfahrene Akteur*innen, sondern explizit auch an Newcomer*innen. Wir möchten Ihnen mit dieser Veranstaltung die Möglichkeiten europäischer Zusammenarbeit näherbringen und allen Mut machen, sich an neuen Projekten zu beteiligen.

Alle Punkte des Veranstaltungsprogramms finden auf Deutsch und über die Plattformen Gather und Zoom statt. Weitere Informationen zum Programm Gather finden Sie im Registrierungsbereich. Melden Sie sich einfach bis zum Montag, den 01. November über folgenden Link zur Veranstaltung an. Wählen Sie dabei zwei der für Sie interessantesten Interreg-Programme in den parallelen Programmforen, die jeweils einmal am Vormittag und einmal am Nachmittag stattfinden:

interreg-grenzenlos-gute-projekte.de

Wir freuen uns, Sie am 3. November begrüßen zu dürfen!
Mit freundlichen Grüßen

die Bundesländer Bremen und Niedersachsen

- ab 9.30 Einwahl und Möglichkeit zum Networking
-
- 10.00 **Begrüßung**
 Grußworte der niedersächsischen Ministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung Birgit Honé und der bremischen Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau Dr. Maike Schaefer
-
- 10.15 **Einführung**
 Was uns heute erwartet: Moderatorin Nadine Antler
 Überblick über die neue Interreg Periode: Carsten Westerholt, Niedersachsen und Peter Krämer, Bremen
-
- 10.45 **Wie komme ich von der Idee zum Projekt?**
5 Projekte beantworten diese Frage im Pecha Kucha-Format
Food 2020 (nachhaltige Nahrungsmittel), Interreg DE-NL, Deutsches Institut für Lebensmitteltechnik e.V., Osnabrück: Christian Kircher
AFLOWT (schwimmende Windenergieanlagen), Interreg Nordwesteuropa, Fraunhofer Institut für Windenergiesysteme (IWES), Bremerhaven: Dr. Mareike Leimeister
ART Forum (Autonomes Fahren), Interreg Nordsee, Senatskanzlei Bremen: Torben Quickert
Act Now! (Energieeffizienz in Gebäuden), Interreg Ostsee, Umweltschutzamt/Klimastadtbüro Bremerhaven: Till Scherzinger
Matchup (nachhaltige Mobilität), Interreg Europe, Landkreis Northeim: Yuliya Divivi
-
- 11.15 Pause mit Networking-Möglichkeit
-
- 11.35 **Programmforen zur Vorstellung der Programme und Rückfragen**
 Interreg A: Deutschland-Niederland (Region Weser-Ems)
 Interreg B: Nordsee (Bremen und Niedersachsen)
 Ostsee (Bremen und Region Lüneburg)
 Mitteleuropa (Region Braunschweig)
 Nordwesteuropa (Bremen sowie Regionen Leine-Weser und Weser-Ems)
 Interreg C: Interreg Europe (Bremen und Niedersachsen)
-
- 12.40 Mittagspause und Networking
-
- 13.40 **Podiumsdiskussion:**
 Welchen Mehrwert bringen die Interreg-Projekte für die Regionen mit sich? Es diskutieren:
 Dr. Marie-Luise Rottmann-Meyer, 3N Kompetenzzentrum
 Staatsrat Kai Stührenberg, bei der Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa Bremen
 Landrat Matthias Groote, Leer
 Prof. Dr.-Ing. Diederich Wermser, Ostfalia - Hochschule für angewandte Wissenschaften
-
- 14.25 **Wiederholung: Programmforen zur Vorstellung der Programme und Rückfragen**
 Interreg A: Deutschland-Niederland (Region Weser-Ems)
 Interreg B: Nordsee (Bremen und Niedersachsen)
 Ostsee (Bremen und Region Lüneburg)
 Mitteleuropa (Region Braunschweig)
 Nordwesteuropa (Bremen sowie Regionen Leine-Weser und Weser-Ems)
 Interreg C: Interreg Europe (Bremen und Niedersachsen)
-
- 15.35 Abschluss
-
- 16.00 Ende der Veranstaltung
-
- bis 16.30 **Networking** untereinander und Gesprächsangebot mit den Vertreter*innen aus Bremen und Niedersachsen
-